
Einwohnergemeindeversammlung Nr. 1 vom 21. Juni 2018 - Traktanden

Der Gemeinderat hat für die Einwohnergemeindeversammlung Nr. 1 vom 21. Juni 2018 folgende Traktanden verabschiedet:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung Nr. 4 vom 13. Dezember 2017 / Genehmigung
2. Rechnung 2017 / Genehmigung
3. Bericht der Geschäftsprüfungskommission über das Jahr 2017
4. Reglement über die Zusatzbeiträge nach Ergänzungsleistungsgesetz
5. Einführung Tempo 30 / Projektierungskredit über Fr. 39'000.00
6. E-Car-Sharing / Kreditantrag über Fr. 78'000.00
7. Der Gemeinderat informiert
8. Diverses

Baubeginn Sportplatz

Die wichtigsten Unternehmeraufträge wie Erdbewegungen und Tiefbauarbeiten, Sportplatzarbeiten und Gärtnerarbeiten konnten vom Gemeinderat vergeben werden. Die Tiefbauarbeiten werden durch die Firma Albin Borer AG in Laufen ausgeführt. Der Baubeginn wurde auf den 28. Mai 2018 festgelegt. Als erstes wird der vorhandene Humus grossflächig abgetragen, anschliessend erfolgen der Aushub und die Auffüllarbeiten mit der Bodenstabilisation inkl. Werkleitungsbau für die Sportanlage. Vorausgesetzt die Sportplatzarbeiten werden während der Ausführung von gutem Wetter begleitet, können die Hauptarbeiten noch dieses Jahr abgeschlossen werden. Während der ganzen Bauzeit werden der Munimattenweg und die Friedrich Oser-Strasse (Süd) stark belastet sein.

QP Mitenand

Für den Bau der Alterswohnungen wird voraussichtlich Ende Mai / anfangs Juni 2018 mit den Roudungs- und Abbrucharbeiten begonnen. Diese Arbeiten werden bis im Herbst 2019 abgeschlossen sein. Während der ganzen Bauzeit wird der Landskronweg stark belastet und zum Teil gesperrt sein. Der Landskronweg sollte während der ganzen Bauzeit als Schulweg gemieden werden.

Verbindungsdach Schulhäuser

Derzeit laufen die Ausschreibungen für die verschiedenen Arbeitsgattungen für das neue Verbindungsdach zwischen den beiden Schulhausgebäuden. Geplant ist die Ausführung der Bauarbeiten während den Sommerferien, so dass der Schulbetrieb nicht gestört wird.

Neuregelung Revierdienst / Kontrollrundgänge der Sicherheitsfirma Kroo Security in Biel-Benken

Nachdem die BEWA Sicherheitsdienst 17 GmbH Konkurs anmelden musste, hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 7. Mai 2018 den Revierdienst und die gemeindepolizeilichen Aufgaben der Sicherheitsfirma Kroo Security AG vergeben.

Die Kroo Security AG wird ab dem 14. Mai 2018 ihre Rundgänge im Dorf durchführen und für Notfälle erreichbar sein.

Bei Vorfällen wie Lärmbelästigungen, entlaufenen Tieren etc. bitten wir Sie, sich wie gewohnt zuerst an die Polizei Basel-Landschaft zu wenden (Tel. 061 553 35 35 oder Notruf 117 / 112).

Flüchtlingshilfe – Biel-Benken nimmt eine syrische Familie auf

Der Bundesrat hat im September 2013 beschlossen, im Rahmen eines dreijährigen Pilotprojektes insgesamt 500 besonders schutzbedürftige Flüchtlinge aufzunehmen. Das Pilotprojekt wandte sich an Opfer des Syrienkrieges, die vom UNO-Hochkommissariat für Flüchtlingshilfe als Flüchtlinge anerkannt wurden. Im 2016 hat der Bundesrat beschlossen, weitere 2'000 besonders verletzte Menschen aufzunehmen, die vom UNO-Hochkommissariat für Flüchtlingshilfe bereits als Flüchtlinge anerkannt sind. Weitere Informationen zum Programm:

<https://www.sem.admin.ch/sem/de/home/themen/integration/themen/resettlement.html>

Ende März hat die kantonale Koordinationsstelle für Asylbewerber der Gemeinde eine 5-köpfige syrische Familie zugeteilt. Für die Betreuung und Unterstützung der Familie ist die Sozialhilfebehörde Biel-Benken in Zusammenarbeit mit dem Sozialdienst Oberwil verantwortlich. Die Familie erhält eine Aufenthaltsbewilligung und soll gesellschaftlich möglichst rasch integriert werden.

Der Gemeinderat heisst die Familie in Biel-Benken willkommen und hofft, dass sie sich rasch einleben wird.

Spende Blut – rette Leben

Am 7. Mai 2018 führte der Samariterverein Biel-Benken eine Blutspendenaktion durch. Mit einer Blutspende helfen Sie mit, den Blutbedarf in der Schweiz zu decken. Auf der Website www.blutspende.ch können Sie sich ganz einfach über die nächsten Blutspendentermine in Ihrer Region informieren.

Banntag

Am 10. Mai 2018 lud die Bürgergemeinde zum traditionellen Banntag ein, welcher alle zwei Jahre durchgeführt wird. Die Route führte vom Schulhaus über die Benken Reben, Breitacker, Paradies, Benkenspitz bis zur Holzmatt, wo ein Apéro offeriert und der Feldgottesdienst stattfand. Danach ging es via Hasenbaum, Achtenbrunn weiter zum Kainiz. Als besondere Aktivität wurde in der Holzmatt ein Baum gesetzt und der Weiher im Hasenbaum besichtigt. Leider spielte das Wetter nicht so mit, weshalb der Festplatz zum Spittelhof verlegt wurde.

Der Gemeinderat dankt der Bürgergemeinde für die Durchführung des Banntags und somit dem Erhalt dieser Tradition.

Geschichte

Der Banntag ist vor allem im Baselbiet, im zürcherischen Unterland und im solothurnischen Schwarzbubenland bekannt. Ursprünglich diente der Marsch der Kontrolle der Grenzsteine und bis zur Reformation auch der Flursegnung. Im Laufe der Zeit geriet der Brauch in Vergessenheit und wurde in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts als Volks- und Familienfest neu belebt. Heute ist der Brauch vor

allem ein Grund, soziale Kontakte zu pflegen, gemeinsam zu Essen, die Dorfgemeinschaft zu stärken und sich auszutauschen. (Quelle: Baselland Tourismus)